Hardert, 24. Oktober 2009
14.30 Uhr Grillhütte

N I E D E R S C H R I F T

über die 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Hardert

Anwesend sind:

Schreiber, Günter	Ortsbürgermeister
Anhäuser, Dirk	Ratsmitglied
Bäcker, Bodo	Ratsmitglied
Berg, Peter	Ratsmitglied
Bierbrauer, Erhard	Ratsmitglied und 2. Beigeordneter
Dittrich, Martina	Ratsmitglied
Hörter, Hans-Peter	Ratsmitglied
Idelberger, Hartmut	Ratsmitglied
Krießler, Hans-Reiner	Ratsmitglied
Kruggel, Dietmar	Ratsmitglied
Reupke, Martina	Ratsmitglied und 1.Beigeordnete
Schellinger, Rainer	Ratsmitglied
Thalheimer, Frank	Ratsmitglied

Außerdem sind anwesend:

OFR Uwe Hoffmann	Forstamt Dierdorf
FAR Axel Spitz	FZV Rengsdorf
FOI Frank Krause	FZV Rengsdorf
Verw.-Angest. Helga Cornely	VGV Rengsdorf
Angela Goebler	Rhein-Zeitung Neuwied
sowie zahlreiche Zuhörer	

Vor Beginn der 4. Gemeinderatssitzung fand eine Waldbegehung statt. Unter der gemeinsamen Leitung von Forstamtsrat Axel Spitz und Forstoberinspektor Frank Krause wurden die Baumschäden im Gemeindepark „Im Rosenberg“ sowie das Feuchtbiotop begutachtet und die weitere Vorgehensweisen diskutiert. Anschließend ging es an der Bonefelder Waldgrenze entlang Richtung altem Waldfestplatz. Dort wurde über den guten Buchenbestand und die Pflanzungen gesprochen. Zum Schluss wurde ein Blick auf den Rückbau des Waldfestplatzes geworfen und die neue Schutzhütte begutachtet.

Ortsbürgermeister Günter Schreiber eröffnet die ordnungsgemäß und fristgerecht einberufene 4. Sitzung des Gemeinderates Hardert, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zur Schriftführerin wird Verw.-Angestellte Helga Cornely bestellt.

Gegen die Niederschrift der 3. Sitzung vom 08.10.2009 werden keine Einwände erhoben, die Niederschrift gilt somit als angenommen.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

Somit hat die 4. Sitzung des Gemeinderates Hardert folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die Forstwirtschaftspläne 2010
3. Festlegung des Brennholzpreises für das Jahr 2010
4. Mitteilungen / Verschiedenes
5. Verabschiedung von Herrn Forstamtsrat Axel Spitz

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Forstwirtschaftspläne 2010

Den Ratsmitgliedern liegt der Forstwirtschaftplan 2010 in Abdruck vor. Der Vorsitzende gibt das Wort an Forstoberinspektor Frank Krause.

Im Plan 2010 wird ein Überschuß von ca. 2.888 Euro erwartet.

FOI Krause erläutert, wofür er die veranschlagten Ausgaben einsetzen möchte.

Im Holzverkauf sind Einnahmen von 44.563 Euro geplant. Es sollen 1.240 fm eingeschlagen werden. Dem gegenüber stehen die Ausgaben in Höhe von 41.675 Euro, die sich wie folgt aufteilen:

Löhne der Waldarbeiter	17.294	Euro
Sachaufwand	2.112	Euro
Dienstleistungen Dritter	9.969	Euro
Grundstücksbewirtschaftung	1.100	Euro
Aus- und Fortbildung	200	Euro
Forstverbandsumlage	11.000	Euro

Ortsbürgermeister Schreiber merkt an, dass der diesjährige Plan, im Gegensatz zu den Vorjahren, sehr vorsichtig aufgestellt ist. Aus den vergangenen Jahren ist meistens ein höherer Überschuss veranschlagt worden. Er verteilt den Anwesenden eine Grafik, aus der die Gewinne im Zeitraum 2004 bis 2009 hervorgehen. Herr Krause teilt daraufhin mit, dass er aufgrund der Wirtschaftskrise und der Holzpreise den Einschlag bewusst niedrig gehalten hat.

Forstamtsleiter Uwe Hoffmann unterstützt Herrn Krause darin, dass auch er Probleme bei der Holzvermarktung sieht. Durch die Finanzkrise sind schon Sägewerke und Holzabnehmer in der umliegenden Region insolvent. Die Ratsmitglieder sind der Meinung, dass der Einschlag im laufenden Jahr, je nach Marktlage, heraufgesetzt werden kann. Die Festsetzung im Wirtschaftsplan bedeutet nicht, dass die geplanten Mengen bei besserer Preisentwicklung und Marktlage ggfs. auch deutlich angehoben werden können.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, beschließt der Gemeinderat einstimmig den Forstwirtschaftsplan 2010 in der vorliegenden Form anzunehmen und bei Bedarf die Einschlagmenge zu erhöhen.

3. Festlegung des Brennholzpreises für das Jahr 2010

Der Vorsitzende gibt das Wort an FOI Krause. Herr Krause teilt den Anwesenden mit, dass er auf jeden Fall den Preis für die Selbstwerbung bei 10 Euro bis 15 Euro und das Brennholz bei 40 Euro im Schlag und 45 Euro am Weg beibehalten möchte. Die Abgabe soll in haushaltsüblichen Mengen (15 rm) erfolgen.

Herr Krause gibt weiter an, dass das bisherige Verfahren fortgeführt werden soll. Lediglich die Zuteilung des Holzes wird anders erfolgen.

Im Heimat-Kurier und im Internet (www.hardert.de) wird der Holzbestellzettel veröffentlicht. Dieser soll ausgefüllt an den Revierleiter zurück gesendet werden. Aufgrund der Bestellungen werden die Mengen geschätzt. Die Zahlung des Holzes erfolgt nunmehr bereits bei der Zuteilung.
Im Januar/Februar wird der Termin für die Losverteilung bekannt gegeben. Dieser Termin findet im Wald statt. Jeder der Holz in Selbstwerbung machen möchte, wird dort ein Los ziehen und bekommt vor Ort seinen Platz angezeigt. Die Lose werden vorher geschätzt und markiert.

Der Gemeinderat Hardert beschließt einstimmig, dass der Selbstwerberpreis auf 10 Euro bis 15 Euro und der Brennholzpreis auf 40 Euro bis 45 Euro festgesetzt wird.

4. Mitteilungen / Verschiedenes

- Die Bonefelder Straße ist seit 22. Oktober 2009 wieder geöffnet, damit wurde der Bauzeitraum (ursprünglicher Fertigstellungstermin 15. November 2009) um mehr als drei Wochen unterschritten. Die Abnahme erfolgt in ca. 14 Tagen. Korrekturen und Feinarbeiten, wie Kanten schneiden u.a., werden noch durch eine andere Baukolonne durchgeführt.
- Die Pflasterarbeiten am Burplatz (Mittelstraße) sind zwischenzeitlich abgeschlossen.

5. Verabschiedung von Herrn Forstamtsrat Axel Spitz

Ortsbürgermeister Schreiber begrüßt nochmal alle Anwesenden und die persönlichen Gäste von Axel Spitz und beginnt mit dem Rückblick auf seinen beruflichen Werdegang und die besonderen Verdienste für die Forstwirtschaft im Gemeinderevier. Als Präsent überreicht ihm Ortsbürgermeister Schreiber eine Urkunde und ein Ehrenschild der Ortsgemeinde Hardert und würdigt damit seinen langjährigen Einsatz für die Gemeinde.

Auch Forstamtsleiter Uwe Hoffmann zeigt bei dieser Gelegenheit die berufliche Entwicklung sowie die Karrierestationen von Axel Spitz auf und betont besonders die gute Zusammenarbeit zurück. Der scheidende Revierleiter Spitz bedankt sich für die ehrenden Worte und erzählt abschließend einige Geschichten und Anekdoten aus seiner 36-jährigen Dienstzeit im Forstrevier Rengsdorf.

Nachdem keine weiteren Fragen bestehen, bedankt sich Ortsbürgermeister Schreiber für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 15.50 Uhr.

Der Vorsitzende	Die Schriftführerin
Schreiber, Ortsbürgermeister	Cornely, Verw.-Angest.